Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

№ 277. Montag, den 18. November 1844.

Angekommene Fremde vom 15. November.

Hr. Commiss. Dobrzynski aus Schrimm, l. in der goldnen Gans; die Hrn. Gutsb. v. Szołdrski aus Gołębin, v. Węsierski aus Słupia, v. Żółtowski aus Jarogniewice, v. Łączyński aus Kościelec, Graf Miączyński aus Pawłowo, v. Poninski aus Jankowo, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Kaufm. Seidel a. Berlin, Frau Kaufm. Jurst aus Warschau, l. Dominikanerstr. Nr. 371.; die Hrn. Kaufl. Titel und Louis aus Berlin, Hr. Fabrikb. Klebe aus Rawicz, l. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Gutsb. Grafen Plater aus Psarskie, Kościelski aus Karczyn, l. im Hôtel de Rome; Hr. Kaufm. Eisemann aus Berlin, Hr. Pastor Nörter aus Storchnest, Hr. Gutsb. v. Krzyzanowski aus Murzynowo, Frau Gutsb. v. Skarzyńska aus Zakowo, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Gutsb. Baron v. Malzahn aus Polen, Graf Mielzyński und v. Raczyński aus Pawłowice, Hr. Student Koszkodamoff aus Moskau, l. im Bazar; Hr. Maler Römer a. Marienwerder, l. im rheinischen Hof; Hr. v. Salpius, Obrist a. D., aus Danzig, Hr. Gutsb. Karoński aus Turzbo, Hr. Musiklehrer Baltré aus Glogau, l. im Hôtel de Berlin.

---

1) **Bekanntmachung.** Der durch unsere Bekanntmachung vom 26. September c. angekündigte Verkauf der zum Medizinalrath Freterschen Naturalien=Kabinet gehörigen Vögel findet eingetretener Umstände wegen nicht in dem auf den 19. November d. J. Vormittags um 9 Uhr anberaumten Termine, sondern erst am 20., 21. und 23. November d. J.

Obwieszczenie. Termin przez obwieszczenie nasze z dnia 26. Września r. b. do przedaży ptaków do gagabinetu naturaliów Radzcy medycyny Fretera należących zapowiedziany, dla zaszłych okoliczności nie dnia 19. Listopada r. b., lecz dopiero dnia 20., 21. i 23. Listopada r. b. po południu od godziny 1. poczynając,

in den Nachmittagsstunden von 1 Uhr ab im Saale der hiesigen Luisenschule statt.

Posen, den 15. November 1844.

Königl. Land- und Stadtgericht.

w sali tutejszéj szkoły Ludwiki odbywać się będzie.

Poznań, dnia 15. Listopada 1844.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

2) **Bekanntmachung.** Am 3. December 1844. Vormittags von 10 Uhr ab sollen in unserm Geschäfts-Lokale zwei Kisten Champagner in Flaschen, entweder im Ganzen oder auch in Partieen zu 10 bis 20 Flaschen, öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung in Courant verkauft werden, wozu wir Kauflustige hierdurch einladen.

Das Königliche Haupt-Steuer-Amt.

---

3) Bei C. F. Amelang in Berlin erschien so eben und ist bei E. S. Mittler in Posen zu haben: Euthanasia oder Beruhigung im Tode durch den Glauben an Unsterblichkeit. Aussprüche berühmter Schriftsteller. Gesammelt und herausgegeben von Dr. Heinrich Döring. 388 Seiten in 8vo. Mit einem Stahlstich. Maschinen-Velinpapier. Geheftet 1 Rthlr. 15 Sgr.

---

4) Bei E. S. Mittler in Posen ist vorräthig: Populäre Astronomie von Dr. Mädler, Prof. und Dir. der Sternwarte zu Dorpat Nebst einem Figuren- und Karten-Atlas. Gebunden 3 Rthlr.

---

5) Von dem bekannten werthvollen Prachtwerke: Historisch-biographisches Universum, eine Bilder-Chronik von denkwürdigen Ereignissen und berühmten Menschen, von einer Gesellschaft von Künstlern und Gelehrten, 3 Bände in Quart, mit 150 gelungenen Stahlstichen, Vollständig 1841—1843. (9 Rthlr.), besitzen wir eine Anzahl Exemplare, die wir zu dem Preise von nur 3 Rthl. 22 Sgr. 6 Pf. abgeben können. Einzelne Bände zur Complettirung kosten nur 1 Rthlr. 7 Sgr. 6 Pf.

Buchhandlung von E. S. Mittler.

---

6) Wir sind in den Stand gesetzt, den Verehrern Rottecks, namentlich den Besitzern seiner „Weltgeschichte", die (seither 7 Rthlr. 15 Sgr.), Dr. Karl v. Rottecks gesammelte und nachgelassene Schriften mit Biographie und Briefwechsel, geordnet und herausgegeben von seinem Sohne, Dr. Herrmann v. Rotteck, 5 Bände, gr. 8., 1842., brosch., complett für nur 3 Rthlr. anbieten zu können, welche Nachricht den so vielen Freunden des Kämpfers für Licht und Recht und warmen Patrioten erwünscht sein dürfte. Wir empfehlen uns zu zahlreichen Aufträgen.

Buchhandlung von E. S. Mittler.

---

7) Bei E. S. Mittler in Posen ist vorräthig: Friedrich Arndt, (Prediger an der Parochialkirche zu Berlin), Morgenklänge aus Gottes Wort. Ein Erbauungsbuch auf alle Tage im Jahre. 2 Bände. Elegant geheftet à Band 25 Sgr.

---

8) Bei C. F. Amelang in Berlin erschien so eben und ist bei E. S. Mittler in Posen zu haben: Album der Liebe und Freundschaft. Blätter zur Erinnerung, aus deutschen Dichtern und Prosaisten gesammelt von H. Kletke. 16½ Bogen in Octav. Maschinen-Velinpapier. Elegant geheftet 22½ Sgr.

---

9) So eben ist bei J. C. Mäcken Sohn in Reutlingen erschienen und in Posen bei E. S. Mittler z haben: Schlipf, J. A., Oberlehrer an der Königl. Ackerbau-Schule in Hasenheim, Populäres Handbuch der Landwirthschaft für den praktischen Landwirth, nach dem gegenwärtigen Standpunkt der Fortschritte im Acker-, Wiesen- und Weinbau, in der Obstbaumzucht, der Rindvieh-, Schaaf-, Pferde-, Schweine- und Bienenzucht. Eine gekrönte Preisschrift. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 86 in den Text gedruckten Zeichnungen. 1844 (33 Bogen.) Preis 1 Rthlr. 26 Sgr. 3 Pf.

Blaha, H., Populäres Lehrbuch der Chemie mit 19 Holzschnitten und einem vollständigen alphabetischen Sachregister. 22½ Bog. 1844. 1 Rthlr. 7 Sgr. 6 Pf.

---

10) Schnittwaaren- und Möbel-Auktion. Dienstag den 19. November und die darauf folgenden Tage des Vormittags von 10 und des Nachmittags von 3 Uhr ab sollen im Auktions-Lokal am Sapiehaplatz Nr. 2 eine Parthie ächte Creas-Leinwand, Bett-Drilliche, Kattune, Fußteppich-Zeuge in ganzen Stücken und Resten, wollene Umschlagetücher, Winter-Unterbeinkleider, Jacken und verschiedene Handschuhe für Herren, Strümpfe, Kitteys, Glanz-Battiste, Piquée's, Steif-Röcke, Gardinen-Frangen, 150 Pfund bunte und weiße Strick-Baumwolle, Nähgarn, Westen, Rundschnur und Knöpfe, nebst verschiedenen andern Gegenständen, so wie auch mehrere gut erhaltene Möbels von Mahagoni-, Birken- und anderem Holze, an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung in Pr. Cour. versteigert werden. Anschütz; Hauptm. a. D. und Königl. Aukt.-Comm.

---

11) Walne zgromadzenie kasyna polskiego odbędzie się dnia 22. Listopada r. b., na które Szanownych członków zaprasza **Dyrekcya.**

---

12) Od dnia 1. Stycznia 1845. w Instytucie duchownym Xięży Demerytów w Osiecznie zawakuje posada organisty. Kandydaci nieżeniaci lub wdowcy zechcą się do Xiędza Dyrektora Osieckiego osobiście meldować.

---

13) Mam sobie za obowiązek donieść familii i przyjaciołom, iż brat mój, Adolf Malczewski, został w dniu dzisiejszym za kaucyą 7000 tal. z fronfestu tutejszego wypuszczonym. Poznań, dnia 14. Listopada 1844.
Malczewski Albin.

---

14) Ein junger weiß und braungefleckter Wachtelhund, auf den Namen Charmanta hörend, ist am 15. d. M. entlaufen. Wer denselben Bergstraße Nr. 7. abgiebt, erhält eine angemessene Belohnung.

---

15) Friedrichsstr. Nr. 22. im dritten Stock ist eine möblirte Stube zu vermiethen.

---

16) Stolper Gänsebrüste nnd verschiedene ausländische Käsesorten empfiehlt
L. Cassel, Krämergasse Nr. 21.

---

17) Beste saftreiche Apfelsinen, das Dutzend 12 Sgr., große Ital. Maronen, ächte neue holl. Heringe, frische Schwaden (Manna), empfing und offerirt
Joseph Ephraim, Wasserstraße Nr. 2.

---

18) Beste große Ital. Maronen, beste neue Cath.=Pflaumen, beste neue Prünellen in Schachteln, beste trockene, als auch in Oel eingelegte Trüffeln, empfiehlt zu sehr billigen Preisen B. L. Präger, Wasserstraße im Luisengebäude Nr. 30.

---

19) Feinsten Jamaika=Caffee (vorzüglich reinschmeckend), erhielt wiederum und offerirt (à 10 Sgr. pro Pfund) B. L. Präger.

---

20) Cirque equestre. Sonntag den 17. November letzte Vorstellung der höhern Reitkunst von dem Königl. Preuß. General=concessionirten Kunstreiter=Direktor E. Renz, abwechselnd mit Manövers, Quadrillen, Voltigen, gratiösen Tänzen, Grotesquen und Forcetouren auf gesattelten und ungesattelten Pferden, mimischen Darstellungen und komischen Divertissements, auch Vorführung dressirter Pferde. Da Sonntag die letzte Vorstellung stattfindet, so bitte ich noch um zahlreichen Besuch, indem ich alles anwenden werde, diese Vorstellung zu einer glänzenden empor zu heben. Zugleich sage ich allen hohen Gönnern der Kunst für den zahlreichen Besuch während meines hiesigen Aufenthaltes, insbesondere auch für den meinen Mitgliedern gespendeten Beifall meinen innigsten Dank. E. Renz.